

	<p>Objekt: Hänge- und Repetitionstheodolit der Hildebrand-Wichmann Werke</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030150316001</p>
--	---

Beschreibung

Dieser Hänge- und Repetitionstheodolit besteht aus brüniertem und lackierten Metall. Das Fernrohr verfügt über Kimme und Korn, sowie am Okular über einen Dioptrien und einen Fokussiering. An der Kippachse ist der verdeckte Vertikalkreis angebracht, der mit Blenden und der Halterung für eine Ableselupe ausgestattet ist. Außerdem ist eine weiß lackierte Röhrenlibelle mit Sichtfenstern oben und unten installiert, neben der der Fabrikant und die Fabrikationsnummer eingraviert sind. Auf dem zugehörigen Träger sind noch Buchstabenkürzel eingestanz. Oberhalb befindet sich die Feinstellschraube und seitlich herausstehend eine Dosenlibelle. Auf dem anderen Träger ist das Logo des Herstellers eingraviert und ebenfalls eine Feinstellschraube, sowie eine weitere Dosenlibelle in umgekehrter Richtung zur gegenüberliegenden.

Der verdeckte Horizontalkreis mit der Einheit Gon ist über eine Fein- und eine Feststellschraube justierbar.

Die lange Achse mit Kugelgelenk verbindet den Theodoliten mit der Ansteckhülse, die über zwei Flügelschrauben einstell- und fixierbar ist.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall, Glas, Kunststoff, Lack *

Maße:

Höhe: 387 mm; Breite: 120 mm; Länge: 135 mm; Gewicht: 2660 g

Ereignisse

Hergestellt

wann

1935-1945

	wer	Hildebrand-Wichmann-Werke (Freiberg)
	wo	Freiberg (Sachsen)
Hergestellt	wann	1935-1945
	wer	Essener Steinkohlenbergwerke AG (Essen)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Essen
[Zeitbezug]	wann	1900-1990er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Geodäsie
- Markscheide
- Messgerät
- Theodolit